

## **Morgenstern, Christian: Der Ästhet (1892)**

1     Wenn ich sitze, will ich nicht  
2     sitzen, wie mein Sitz-Fleisch möchte,  
3     sondern wie mein Sitz-Geist sich,  
4     säße er, den Stuhl sich flöchte.

5     Der jedoch bedarf nicht viel,  
6     schätzt am Stuhl allein den Stil,  
7     überläßt den Zweck des Möbels  
8     ohne Grimm der Gier des Pöbels.

(Textopus: Der Ästhet. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57065>)